



Mit uns geht viel,
ohne uns wenig

Faxletter 1 / 2010

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir Hausärzte können optimistisch ins Neue Jahre Jahr schauen:

Für die **AOK Bremen/Bremerhaven** wurde vom Schlichter ein **Vollversorgungsvertrag**, mit der von uns favorisierten Struktur (z.B. kontaktunabhängige Pauschale) sowie einigen innovativen „Bonbons“, z.B. einem Gesundheitsvorsorge-Checks ab 18 Jahren (!) und einem jährlichen (!) Check ab 70 Jahren verkündet. Dieser Vertrag bringt uns - neben einer sinnvolleren und bürokratiearmen Struktur - einen durchschnittlichen **Fallwert von ca 75 €**

Die HzV-Verträge werden zunehmend zum Rettungsanker für die hausärztliche Versorgung und damit für ein zukunftsfähiges Gesundheitswesen in Deutschland überhaupt.

Natürlich irritiert die Ankündigung der AOK Bremen, gegen den Schiedsspruch zu klagen. Glücklicherweise ist im § 73b festgelegt, dass Klagen gegen solche Verträge keine aufschiebende Wirkung haben. Irritieren muss auch, die von unserer KV ausgegebene Mitteilung, dass AOK Bremen, hkk und IKK ihre Kündigungen des alten HzV- add on -Vertrages zurückgenommen haben und dieser Vertrag somit weiter gelte. Dies wird juristisch bezweifelt, eine Klärung haben wir veranlasst.

Wir schlagen Ihnen vor:

- **Schreiben Sie sich ab sofort in den neuen HzV-Vertrag ein.**
Das Einschreibeformular ist Ihnen über die HÄVG bereits zugegangen
- **Kündigen Sie vorsorglich Ihre Teilnahme am alten HzV-add on-Vertrag**
per Einschreiben bei der KVHB (3monatige Kündigungsfrist!)
- **Schreiben Sie ab 1.März Ihre AOK-Patienten in den neuen Vertrag ein.**
Bieten Sie gleichzeitig an, ein Kündigungsschreiben an die AOK zu unterzeichnen (Jeder Patient kann nur an *einem* HzV-Vertrag teilnehmen!).

Wir informieren Sie umfassend / alle Materialien erhalten Sie auf unseren zentralen Info-Veranstaltungen am:

Mittwoch, 27. Januar um 18 Uhr im Fortbildungszentrum der Ärztekammer in der St.Jürgenstrasse. - Referent Hans-Michael Mühlenfeld

Dienstag, 9.Februar um 20 Uhr in Bremen-Vegesack, Weserstr. 64 (Räume des Ärztenetzes Bremen-Nord). - Referent Günther Egidi

Donnerstag 11. Februar um 20 Uhr in Bremerhaven, Kurfürstenstr. 4 (ehem. KV-Räume) - Referent Alfred Haug

Mittwoch 24. Februar um 18 Uhr nochmals im Fortbildungszentrum St. Jürgenstr. - Referent Hans-Michael Mühlenfeld

Dr.med. Alfred Haug
Stv. Landesvorsitzender

Dr.med. Hans-Michael Mühlenfeld
Landesvorsitzender

An die

Kassenärztliche Vereinigung Bremen
Schwachhauser Heerstr. 26/28
28209 Bremen

- Per Einschreiben -

Kündigung des Vertrages zur hausarztzentrierten Versorgung der KV Bremen mit den Krankenkassen: AOK Bremen/Bremerhaven, Knappschaft, Seekrankenkasse, BKK-Landesverband Niedersachsen/Bremen, IKK-Landesverband Sachsen-Anhalt, Krankenkasse für den Gartenbau, VdAK und AEV sowie der NHL und VHI-HB

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit kündige ich meine Teilnahme am Vertrag zur hausarztzentrierten Versorgung der Kassenärztlichen Vereinigung Bremen mit den Krankenkassen: AOK Bremen/Bremerhaven, Knappschaft, Seekrankenkasse, BKK-Landesverband Niedersachsen/Bremen, IKK-Landesverband Sachsen-Anhalt, Krankenkasse für den Gartenbau, VdAK und AEV sowie der NHL und VHI-HB fristgerecht zum 30.06.2010.

Bitte bestätigen Sie mir schriftlich die Kündigung der Teilnahme zum 30.06.2010.

Mit freundlichen Grüßen

Datum, Unterschrift

Praxisstempel